

Die Frage, die uns im Moment beschäftigt, ist, ob ein Mensch ganz allein für sich leben, ein Inseldasein führen kann. Und wenn ja – wie? Und – wie lange? Zugegeben, diese Frage habe ich mir nicht selbst erdacht. Sie ist überhaupt nicht neu und nicht kreativ. Sie ist in der akuten Situation der Corona-Pandemie wieder an die Oberfläche der allgemeinen Aufmerksamkeit gekommen und verlangt nach Antworten, die vielleicht das Kreative finden.

The question that's bothering us at the moment is whether a person can live for him/herself alone, can live life as if each person is an island. And if so – how? And how long for? Admittedly, I didn't invent this question myself. It's not new and not creative. But it has risen to the surface once again during this Coronavirus pandemic and demands answers, that could perhaps be answered by creativity.

Imputreferat: Antonina Balfanz, Englisch Joseph Prestwich

Antonina Balfanz – Germanistin, Übersetzerin und Pädagogin. Sie beschäftigt sich mit kulturellen Differenzen und Transferphänomenen, besonders mit Medien, die ein Transfer ermöglichen und dadurch Differenzen produktiv werden lassen. Ein solches Medium kann Sprache, aber auch Literatur oder Theater sein.